

Pokale für die schönsten Vögel

AUSSTELLUNG Besucher erfahren viel aus der Welt der gefiederten Freunde



Bürgermeister Carsten Seyfarth (3. von links) ehrte die Sieger, darunter den sechsjährigen Philipp Kolz (4. von rechts).

Rund 160 Spitz- und Krummschnäbel waren zu sehen. Zudem lockte eine Tombola mit 500 Preisen.

VON CHRISTIAN SCHÖCKEL

GROßENSIEL – Zahlreiche Besucher haben sich am Wochenende die 40. Schau der Nordenhamer Vogelliebhaber angesehen. Einer der ersten war kurz vor der Eröffnung am Sonnabend Bürgermeister Carsten Seyfarth.

Der Vogelliebhaber-Vorsitzende Siegfried Richter führte den Bürgermeister durch die Ausstellung in der Weser-Kleintier-Arena an der Strandallee, stellte die verschiedenen Vogelarten vor und informierte über Haltung und Zucht. Seyfarth war davon beeindruckt: „In den paar Minuten habe ich so viel über Vögel gelernt wie in meiner ganzen Schulzeit nicht“, gestand er.

Knallbunt oder dezent

Wie die anderen Besucher erlebte Carsten Seyfarth eine lebendige Vogelwelt, von groß bis ganz klein, von knallbunt bis dezent schimmernd, denn hier bei der 40. Vogelschau präsentierten 16 Aussteller unter der Regie von Ausstellungsleiter Hunar Khwrshid in 38 Volieren und Tischkäfigen mehr als 160 Spitz- und

DER SECHSJÄHRIGE PHILIPP SIEGT

Als Preisrichter bewerteten befreundete Braker Züchter die 160 Tiere bei der 40. Vogelschau des Vereins Nordenhamer Vogelliebhaber. Bürgermeister Carsten Seyfarth überreichte den Siegern die Pokale.

Vereinsjugend: 1. Philipp Kolz (6 Jahre), 2. Darian Khwrshid, 3. Cristin Völkers und 4. Lisa Martin.

Kanarien: 1. Angelika Rieger, 2. Manfred Völkers

Krummschnäbel – eine Auswahl aus aller Welt und die schönsten aus ihrer Zucht.

Zum Rahmenprogramm der 40. Nordenhamer Vogelschau gehörten selbstverständlich auch eine Cafeteria und eine Tombola, für die Laura Richter und ihre Mutter Inge stolze 500 Preise zusammengetragen hatten. Und parallel dazu gab es – wie in den Vorjahren auch schon – eine Kleintierbörse, bei der die Besucher Vögel, Hühner und Hähne, aber auch Nager und Kaninchen kaufen konnten.

Anlässlich der Eröffnung erinnerte Siegfried Richter an den Januar 1977. Damals, vor 39 Jahren, hatten sich 14 Vo-

gel- und 3. Erhard Fricke.

Spitzschnäbel: 1. – 3. Platz Hunar Khwrshid

Wellensittiche: 1. Siegfried Richter, 2. Laura Richter und 3. wieder Siegfried Richter

Papageien: 1. – 2. Platz Karl Heinrich Müller, 3. Hunar Khwrshid

Großsittiche: 1. Hergen Bliefernich, 2. Patrick Birkenr, 3. Siegfried Richter

gelfreunde spontan zusammengerauft und den Verein Nordenhamer Vogelfreunde gegründet. Im nächsten Jahr wird das 40-jährige Bestehen gefeiert. Von den Gründungsmitgliedern hieß Richter die beiden letzten noch immer im Verein aktiven Züchter, Hans Peter Seeland und Helmut Kleemeyer, besonders herzlich willkommen.

Weniger Mitglieder

Aus den zunächst 14 Mitgliedern von damals wurden schnell 35, erzählte er. Und sie standen später auch Pate bei der Gründung der Vereine in Varel, Brake und Elsfleth.

Heute allerdings zähle die Nordenhamer Gemeinschaft nur noch 21 Mitglieder, und es gebe, wie in vielen anderen Vereinen auch, enorme Nachwuchsprobleme. Nordenham sei für Vogelzüchter mittlerweile auch nur noch der einzige Ausstellungsort in der Wesermarsch, sagte Richter.

Dies sei ein Zug der Zeit. Aber dennoch, so bestätigte anschließend Manfred Völkers, sei die 40. Vogelschau wieder eine gelungene und sehenswerte Ausstellung, in die sehr viel Arbeit und Liebe gesteckt worden sei, und er fügte hinzu: „Ich bin überzeugt davon, dass sie sich für jeden Besucher lohnen wird!“

Völkers ist stellvertretender Vorsitzender der Vereinigung Nordenhamer Kleintierzüchter, unter deren Dach sich einst die Vogelliebhaber mit den Rassegeflügel-, Kaninchen- und Brieftaubenzüchter locker zusammenschlossen. Gemeinsam betreiben sie seit 2001 das Vereinsheim auf dem ehemaligen WSV-Gelände am Weserstrand.

Zum Abschluss der Eröffnung gratulierte Seyfarth allen Siegern und übergab die Ehrenpokale. Für die beste Gesamtleistung ehrte der Bürgermeister Hunar Khwrshid, als beste Volieren stellte er die von Laura Richter und Erhard Fricke heraus, und als den besten Vogel der Schau beschrieb er einen von Angelika Rieger.